

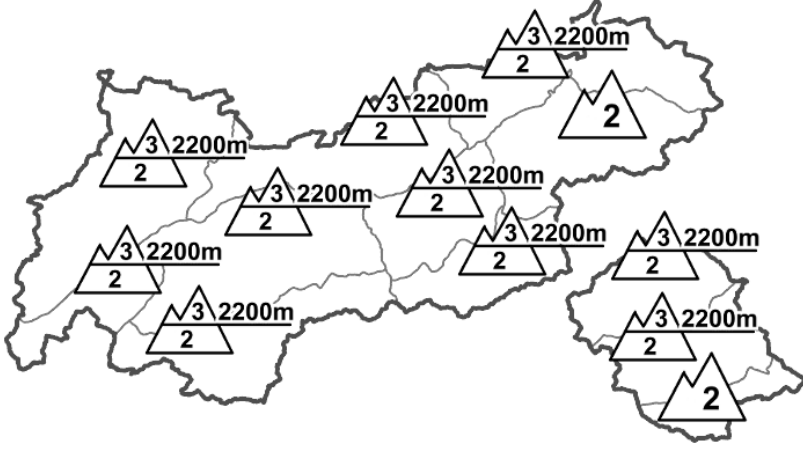






Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 13.04.2006 07:30 GANZTÄGIG	WAS? Problem	WO? Gefahrenstellen
	 Neuschnee	 xxx
	Allg. Stufe Tirol	Tendenz für morgen
	 2	 gleichbleibend

GEFAHRENMUSTER (GM):

Überwiegend mäßige, hochalpin gebietsweise erhebliche Lawinengefahr

BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Die Lawinengefahr in den Tiroler Tourengebieten ist überwiegend mäßig, hochalpin gebietsweise aber noch erheblich.

Die Hauptgefahr geht dabei von frischen und älteren Tribschneeablagerungen aus. Diese befinden sich vor allem in steilen Hängen aller Richtungen oberhalb von etwa 2200m sowie in kammnahen Geländepartien. Eine Schneebrettauslösung ist schon durch geringe Zusatzbelastung, also etwa dem Gewicht eines einzelnen Wintersportlers möglich.

Aus steilen Einzugsgebieten ist auch heute vereinzelt mit Selbstaumlösungen oberflächlicher Lockerschneelawinen zu rechnen, die aber zumeist keine größeren Ausmaße erreichen sollten.

SCHNEEDECKENAUFBAU

In den vergangenen 24 Stunden gab es entlang der Nordalpen 15 bis 25cm Neuschneezuwachs. Im übrigen Nordtirol und entlang des Osttiroler Tauernkammes waren es zumeist 5 bis 15cm. Die Höhenwinde aus Nordwest waren anfangs mäßig, später teilweise aber auch kräftig, wodurch es vor allem in Kammlagen zu kleinräumigen Tribschneeuumlagerungen kam. Lawinenauslösungen sind sowohl innerhalb der Tribschneeschichten als auch an der Grenze Tribschnee-Altschneedecke möglich.

Unterhalb von etwa 2000m ist die Altschneedecke weitgehend durchfeuchtet. Auf Grund der noch immer tiefen Temperaturen ist die Schneedecke aber recht stabil. Hochalpin ist der Schnee an der Oberfläche überwiegend locker und pulvrig.

ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Von Norden fließt heute feuchte Luft gegen die Alpen. Ab Morgen dürfte sich eine kurze Wetterbesserung einstellen.

Auf Nordtirols Bergen prägen heute Nebel und zeitweise leichter Schneefall das Wetter. Infolge Warmluftzufuhr steigen die Temperaturen auf den Bergen deutlich an. Auf der Alpensüdseite ist es durchwegs sonnig. Bei kräftigen Nordwestwinden liegen die Temperaturen in 2000m zwischen -6 und -2 Grad, in 3000m zwischen -12 und -7 Grad.

TENDENZ

Keine wesentlichen Änderungen der Lawinensituation.

Johannes Schmid